

Stand: 04.02.2026 08:48:09

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/3723

"Gesetzentwurf zu Sprachstandserhebungen zurückziehen und wirksame Maßnahmen zur Sprachförderung in Kita und Grundschule ergreifen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/3723 vom 23.10.2024
2. Plenarprotokoll Nr. 31 vom 24.10.2024
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/4534 des SO vom 07.11.2024
4. Beschluss des Plenums 19/4655 vom 22.01.2025
5. Plenarprotokoll Nr. 39 vom 22.01.2025



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Arif Taşdelen, Nicole Bäumler, Dr. Simone Strohmayr, Horst Arnold, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross, Ruth Müller, Harry Scheuenstuhl, Ruth Waldmann, Katja Weitzel und Fraktion (SPD)**

Gesetzentwurf zu Sprachstandserhebungen zurückziehen und wirksame Maßnahmen zur Sprachförderung in Kita und Grundschule ergreifen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest:

- Der Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Einführung und Durchsetzung verbindlicher Sprachstandserhebungen und Sprachfördermaßnahmen vor der Einschulung ist nicht geeignet, die Sprachkenntnisse von Kindern im Vorschulalter zu verbessern und damit gute Voraussetzungen für den Schulstart zu schaffen.
- Es bleibt weitgehend unklar, wie die unbefriedigende Situation in der Sprachförderung verbessert werden soll.
- Zudem liegen die Testinstrumentarien für die Sprachstandserhebungen noch nicht vor.
- Es ist dringend erforderlich, den Gesetzentwurf zurückzuziehen oder ihn grundlegend zu überarbeiten.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, folgende Maßnahmen zu ergreifen:

- mehr Personal in Grundschulen für Sprachförderung einzustellen, damit zu beauftragen und weiterzubilden
- zusätzliches Personal für Verwaltung und Organisation der Vorkurse einzustellen
- das Personal für die Vorkurse Deutsch 240 aufzustocken und die Gruppen zu verkleinern
- vor dem Einsatz eine Testphase mit den aktualisierten Beobachtungsbögen Sismik und Seldak sowie mit den neuen Tests für die Grundschulen durchzuführen
- die Besuchsquote von Kindern mit Migrationshintergrund in bayerischen Kitas durch gezieltes und niedrigschwelliges Ansprechen von Familien zu erhöhen (etwa durch Bildungslotsinnen und -lotsen oder Kita-Servicestellen in den Kommunen)
- mehr Ressourcen für die alltagsintegrierte sprachliche Förderung in Kitas bereitzustellen und das „Sprach-Kita-Programm“ auszuweiten
- die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit den Eltern auszubauen und zu stärken

Begründung:

Etwa sieben Prozent der Kinder im Vorschulalter in Bayern insgesamt besuchen keine Kita, bei den Fünfjährigen gehen nahezu 95 Prozent in einen Kindergarten (Stand 2022). Sprachförderung ist umso wirksamer, je früher sie einsetzt. Deshalb ist anzustreben, dass möglichst alle Eltern, deren Kinder keine Kita besuchen, ein Beratungsangebot sowie alle Kinder ein Betreuungs- und Bildungsangebot erhalten. Studien zeigen, dass bereits durch eine kurze niedrigschwellige Ansprache von Familien mit Migrationshintergrund die Besuchsquote auf 99 Prozent steigen würde. Der Gesetzentwurf enthält keinen Hinweis darauf, wie die dringend erforderliche Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern ausgebaut und gefestigt werden kann. Hingegen werden Bußgelder angedroht. Kitas bieten alltagsintegrierte Sprachförderung, die in der Gemeinschaft, beim Spiel und gemeinsamen Mahlzeiten geschieht. Pädagogische Konzepte unterstützen dieses Lernen. Dabei geht es auch darum, zu erkennen, welches Kind mehr individuellen Förderbedarf hat. Diese Kinder brauchen zusätzliche Angebote. Erzieherinnen und Erzieher müssen entsprechende Fort- und Weiterbildungsangebote erhalten und in sogenannten multiprofessionellen Teams von anderen Professionen unterstützt werden (z. B. Psychologinnen und Psychologen sowie Sozialarbeitende).

Die im Gesetzentwurf vorgesehenen Mittel sowie 30 Planstellen an Grundschulen sind keine Förderung, sondern allenfalls ein finanzielles Feigenblatt. Es ist dringend erforderlich, tragfähige finanzielle Grundlagen für die Sprachförderung in Kitas und in den Grundschulen zu schaffen. Die kommunalen Spitzenverbände lehnen den Gesetzentwurf zu Recht ab, weil er die finanziellen Lasten einseitig auf die Kommunen und die Träger der Kitas verlagert. Sprachförderung wird eine dauerhafte Bildungsaufgabe sein, ohne die es keine gerechte Bildung gibt. Die bisher durchgeführten Vorkurse Deutsch 240 waren nicht ausreichend wirksam, ihre Zahl nahm immer mehr ab, die Gruppen wurden größer, was eine Verschlechterung der Bildungsbedingungen bedeutet. Benötigt werden kleinere Gruppen und angepasste pädagogische Konzepte. Zudem muss altersgerechte Förderung dort erfolgen, wo die Kinder sind – ob in der Kita oder in der Grundschule. Während die vorgesehene Gruppengröße in den Leitlinien für Vorkurse sechs bis acht Kinder beträgt, lag sie nach Auskunft der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Fachgesprächs weit darüber. Der Gesetzentwurf lässt zudem völlig offen, wo das Grundschulpersonal herkommt, das die Sprachförderung durchführen soll. Ohne zusätzliches Personal und ohne Qualifizierung der Lehrerinnen und Lehrer kann die Sprachförderung nicht gelingen.

Der Gesetzentwurf wird von allen maßgeblichen Verbänden kritisiert und die Erfolgssichten angezweifelt, mit den kommunalen Spitzenverbänden konnte keine Einigung erzielt werden. Er muss zurückgezogen werden. Dies hat auch ein Fachgespräch der SPD-Fraktion ergeben.

gestiegen, während der Staatshaushalt um 47 % gestiegen ist. Das zeigt Kommunalfreundlichkeit und Unterstützung in allen Bereichen.

Zweiter Punkt. Die Investitionsquote in den bayerischen Kommunen liegt mit 23,4 % so hoch wie in keinem anderen Bundesland. Der Schnitt liegt in den deutschen Bundesländern bei 16 %, in Nordrhein-Westfalen bei 12,7 %. Eines muss man zumindest klarstellen, nämlich dass wir noch in der Lage sind, in die Zukunft zu investieren. Das sind die Zahlen vom letzten Jahr, und es gibt auch in diesem Jahr eine hohe Investitionsquote.

Dritter Punkt. Die Kassenkredite bei unseren Kommunen betragen 49 Euro pro Einwohner. In Nordrhein-Westfalen und in Rheinland-Pfalz liegen sie bei über 1.000 Euro pro Einwohner. Das ist Ihre Verantwortung, die Sie in den Jahren aufgehäuft haben.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, wir müssen mit den Dingen verantwortungsvoll umgehen. Es muss vor allem in Berlin aufhören, dass ständig neue Beschlüsse gefasst werden, die nach unten durchgereicht werden und die am Ende den Freistaat und die Kommunen vor unlösbare Aufgaben stellen und unsere Haushalte und die Haushalte der Kommunen massiv unter Druck setzen. Wir müssen am Ende sehen, was wir unter diesen Rahmenbedingungen, unter diesen Steuereinnahmen, unter diesen Ausfällen bei der Steuerschätzung auf den Weg bringen. Aber dass wir in dieser schwierigen Situation mit um 58 Milliarden Euro zurückgehenden Steuereinnahmen sind, das ist auf Ihre, auf die rot-grüne Wirtschafts- und Finanzpolitik zurückzuführen. Sie müssen sich im Grunde bei den Menschen in Deutschland entschuldigen, dass Sie das Land in eine Rezession geführt haben, was uns an allen Ecken und Enden in Schwierigkeiten bringt.

(Zuruf)

Die Staatsregierung wird den Nachtragshaushalt und den kommunalen Finanzausgleich noch im Dezember vorlegen, und dann können wir über die Dinge, ich hoffe, in Sachlichkeit und Ernsthaftigkeit, weiter diskutieren. – Herzlichen Dank.

(Beifall bei der CSU und den FREIEN WÄHLERN – Zuruf)

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher: Vielen Dank, Herr Staatssekretär. – Weitere Wortmeldungen liegen mir nicht vor. Die Aussprache ist geschlossen.

Da die Einladungszeit von 18 Uhr bereits überschritten ist, werden wir den Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion, Drucksache 19/3720, in der nächsten Plenarsitzung abstimmen.

Ich darf Ihnen jetzt noch das Ergebnis der namentlichen Abstimmung zum Dringlichkeitsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bekannt geben. Das Thema war "Menschen und Umwelt schützen, Klimaschutz ernst nehmen: Baurecht für 3. Start- und Landebahn am Flughafen München endgültig politisch beerdigen!", Drucksache 19/3719. Mit Ja haben 33 Abgeordnete gestimmt, mit Nein haben 94 gestimmt, Stimmenthaltungen: keine. Damit ist der Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 3)

Die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 19/3721 mit 19/3723 werden im Anschluss an die heutige Sitzung in den jeweils zuständigen federführenden Ausschuss verwiesen.

Vielen Dank für die engagierte Debatte. Die Sitzung ist geschlossen.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib,
Anna Rasehorn u.a. und Fraktion (SPD)
Drs. 19/3723**

**Gesetzentwurf zu Sprachstandserhebungen zurückziehen und wirksame Maß-
nahmen zur Sprachförderung in Kita und Grundschule ergreifen**

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatterin: **Doris Rauscher**
Mitberichterstatterin: **Melanie Huml**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 15. Sitzung am 7. November 2024 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
CSU: Ablehnung
FREIE WÄHLER: Ablehnung
AfD: Ablehnung
B90/GRÜ: Zustimmung
SPD: Zustimmung
Ablehnung empfohlen.

Doris Rauscher
Vorsitzende



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Arif Taşdelen, Nicole Bäumler, Dr. Simone Strohmayr, Horst Arnold, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross, Ruth Müller, Harry Scheuenstuhl, Ruth Waldmann, Katja Weitzel und Fraktion (SPD)

Drs. 19/3723, 19/4534

Gesetzentwurf zu Sprachstandserhebungen zurückziehen und wirksame Maßnahmen zur Sprachförderung in Kita und Grundschule ergreifen

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Markus Rinderspacher

V. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Alexander Hold

Zweiter Vizepräsident Alexander Hold: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die endgültige Abstimmliste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der endgültigen Abstimmliste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind offensichtlich alle Fraktionen. Gibt es einzelne Gegenstimmen? – Das ist nicht der Fall. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, gemäß § 42 Absatz 2 Satz 2 unserer Geschäftsordnung finden Begründung sowie Aussprache zu einem Wahlvorschlag nur statt, wenn zwei Fraktionen dies beantragen oder die Vollversammlung dies beschließt. Im Hinblick auf die Tagesordnungspunkte 3 und 4, Wahl eines Vizepräsidenten und Wahl einer Schriftührerin des Bayerischen Landtages, hat die AfD-Fraktion eine Begründung der Wahlvorschläge sowie eine gemeinsame Aussprache beantragt. Hierüber soll auf Antrag der AfD-Fraktion in der Vollversammlung eine Entscheidung herbeigeführt werden. Ich lasse daher nun über diesen Antrag abstimmen.

Wer dem Antrag der AfD-Fraktion auf Begründung und gemeinsame Aussprache zu den Wahlvorschlägen eines Vizepräsidenten und einer Schriftührerin im Hinblick auf die Tagesordnungspunkte 3 und 4 zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Das ist die AfD-Fraktion. Gegenstimmen! – CSU-Fraktion, FREIE WÄHLER, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SPD-Fraktion. – Gibt es Stimmenthaltungen? – Das ist nicht der Fall. Dann ist dieser Antrag hiermit abgelehnt.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Thomas Huber, Alfred Grob u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Anton Rittel u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Arbeitszeiten familienfreundlich flexibilisieren
Drs. 19/2743, 19/4533 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

2. Antrag der Abgeordneten Oskar Atzinger, Ramona Storm, Markus Walbrunn und Fraktion (AfD)
Testosteronspritze für Bayerns Schulen!
Drs. 19/3319, 19/4400 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

3. Antrag der Abgeordneten Oskar Atzinger, Markus Walbrunn, Ramona Storm und Fraktion (AfD)
Konkordat zwischen seiner Heiligkeit Papst Pius XI.
und dem Staate Bayern von 1924 – concordatum in aeternum?
Drs. 19/3332, 19/4401 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

4. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Christiane Feichtmeier,
Horst Arnold u.a. SPD
Anhörung „Öffentlicher Dienst – Nachwuchsinitiative Bayern 2040“
Drs. 19/3566, 19/4535 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

5. Antrag der Abgeordneten Markus Walbrunn, Oskar Atzinger,
Ramona Storm und Fraktion (AfD)
KMK-Beschluss von 2014 endlich in die RSO Bayern aufnehmen!
Drs. 19/3613, 19/4402 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

6. Antrag der Abgeordneten Christiane Feichtmeier, Anna Rasehorn,
Holger Grießhammer u.a. SPD
RZWas fortführen: Kommunen entlasten, Wasserleitungen sanieren
Drs. 19/3619, 19/4018

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

7. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke,
Dr. Martin Brunnhuber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Dr. Ute Eiling-Hüting, Tanja Schorer-Dremel, Konrad Baur u.a. CSU
Weitere Entlastung für Lehrkräfte an Grundschulen in Bezug
auf die Erstellung der Jahreszeugnisse in der Jahrgangsstufe 4
Drs. 19/3624, 19/4403 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke,
Dr. Martin Brunnhuber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Dr. Ute Eiling-Hüting, Tanja Schorer-Dremel, Konrad Baur u.a. CSU
Entlastung für Lehrkräfte an Mittelschulen: Anpassung der
Zeugnismodalitäten in den Jahrgangsstufen 5 und 6
an die Zeugnisse der Jahrgangsstufe 7 der Mittelschule
Drs. 19/3625, 19/4404 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher,
Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Klimaneutrales Bayern 2040 – Wir geben unseren Städten
und Gemeinden das passende Handwerkszeug
Drs. 19/3645, 19/4391 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Christian Zwanziger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Schaustellerinnen und Schausteller entlasten – zusätzliche Schankerlaubnispflicht abschaffen
Drs. 19/3661, 19/4280 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

11. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bayerischen Verfassungsgerichtshof personell verstärken
Drs. 19/3665, 19/4499 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

12. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Dieter Arnold, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD) Berichtsantrag zur Einstellung der offenen Corona-Bußgeldverfahren
Drs. 19/3683, 19/4500 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

13. Antrag der Abgeordneten Roland Magerl, Andreas Winhart, Matthias Vogler u.a. AfD Verbesserung der ärztlichen Versorgung und Verminderung der Wartezeiten bei Kassenpatienten
Drs. 19/3686, 19/4522 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

14. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD) Digitalisierung in Bayern voranbringen – aktuelles Geoportal als kostenfreier Service für Land- und Forstwirte
Drs. 19/3713, 19/4512 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

15. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn u.a. und Fraktion (SPD)
Gesetzentwurf zu Sprachstandserhebungen zurückziehen und wirksame Maßnahmen zur Sprachförderung in Kita und Grundschule ergreifen
Drs. 19/3723, 19/4534 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

16. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Holger Grießhammer, Nicole Bäumler u.a. SPD
Transparente Krankenhausplanung:
Bericht über Gutachten und Rahmenplanung
Drs. 19/3728, 19/4523 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zur Anlauf- und Lotsenstelle für Opfer von Missbrauch und sexualisierter Gewalt am Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
Drs. 19/3730, 19/4532 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Verlust der Artenvielfalt in Bayern stoppen –
Weltnaturabkommen auch in Bayern umsetzen
Drs. 19/3731, 19/4392 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Aufnahme der Rottaler Pferdezucht im Bayerischen Haupt- und Landgestüt Schwaiganger
Drs. 19/3732, 19/4281 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gestaltungsfreiheit der Kommunen beim Bewohnerparken
Drs. 19/3733, 19/4516 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> ENTH				

21. Antrag der Abgeordneten Alexander Flierl, Petra Högl,
Dr. Petra Loibl u.a. CSU,
Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Unnötigen Grünlandumbruch vermeiden – Förder- und Fachrecht
jetzt vollständig angleichen, unnötige Bürokratie verhindern
Drs. 19/3742, 19/4393 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--	--------------------------

22. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Alexander Flierl,
Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU,
Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Vereinheitlichung der Gewässerrandstreifen
Drs. 19/3743, 19/4394 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

23. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher,
Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Hilfe und Schutz für überlastete tierhaltende Betriebe in Bayern
Drs. 19/3744, 19/4282 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	--------------------------	--------------------------

24. Antrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Markus Striedl, Benjamin Nolte und Fraktion (AfD) Reduzierung der Parkgebühren durch Änderung von § 10 der Zuständigkeitsverordnung Drs. 19/3793, 19/4517 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

25. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Ferdinand Mang, Benjamin Nolte und Fraktion (AfD) Bericht über Mängel und Missstände in staatlichen Museen in Bayern. Drs. 19/3796, 19/4520 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

26. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD) Folgen und Auswirkungen des Windkraftausbau auf Bodentemperaturen und lokale Strömungssysteme ermitteln Drs. 19/3811, 19/4395 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

27. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Harald Meußgeier, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD) Hochwasser des Riedstroms im Juni 2024: Volle Entschädigung betroffener Landwirte Drs. 19/3855, 19/4503 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

28. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Harald Meußgeier,
Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)
Hochwasser des Riedstroms im Juni 2024: Verbindliche
Riedstromvereinbarung für künftige Hochwasserereignisse umsetzen
Drs. 19/3856, 19/4504 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

29. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Harald Meußgeier,
Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)
Hochwasser des Riedstroms im Juni 2024:
Finanzielle Hilfen für die privaten Haushalte
Drs. 19/3857, 19/4506 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

30. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes,
Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Runder Tisch zum Thema „Tourismus in Bayern“ –
Ganzjahres-Sportzentrum Mitterdorf
Drs. 19/3871, 19/4283 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher,
Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gestaltungsfreiheit der Kommunen bei Parkgebühren
Drs. 19/3893, 19/4518 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> ENTH				

32. Antrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Holger Dremel,
Thomas Huber u.a. CSU,
Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Führerscheinprüfungen vereinfachen, Kosten senken!
Drs. 19/3894, 19/4519 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher,
Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vom stillen Örtchen zur Chefsache – Toiletten-Upgrade
für Bayerns Schulen!
Drs. 19/3897, 19/4508 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

34. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Katja Weitzel,
Holger Grießhammer u.a. SPD
„Unser tägliches Brot gib uns heute“: Fachgespräch zur
Einigung zwischen Kirche, Landwirtschaft und Staatsregierung
Drs. 19/3902, 19/4513 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

35. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer,
Martin Wagle, Dr. Stefan Ebner u.a. CSU,
Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Auswirkung der G9-Umstellung auf den Arbeitsmarkt
Drs. 19/3927, 19/4531 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

36. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Laura Weber u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schulessen der Zukunft: Bio, regional und pädagogisch wertvoll
Drs. 19/3953, 19/4284 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

37. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn u.a. und Fraktion (SPD)
Rechtsstaat und Amnestie: Verlässliche Glaubwürdigkeit statt politischem Opportunismus
Drs. 19/3954, 19/4501 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

38. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Christian Lindinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Petra Guttenberger, Holger Dremel, Alfred Grob u.a. CSU
Sicherheit in Bayerns Justizgebäuden:
Bericht über das Tätigkeitsfeld der Justizwachtmeister
Drs. 19/3958, 19/4536 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

39. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD
Zum Welt-AIDS-Tag 2024: HIV/AIDS-Bekämpfung in Bayerns afrikanischen Partnerregionen
Drs. 19/3995, 19/4505 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

40. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Christian Zwanziger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Anhörung zu den Auswirkungen des Klimawandels
auf den Tourismus in Bayern
Drs. 19/3996, 19/4514 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

41. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Zusammenarbeit von Polizei und Maßregelvollzug verbessern
Drs. 19/3997, 19/4530 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

42. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Sanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Symbol für Justiz-Unrecht der NS-Diktatur:
museale Präsentation der Guillotine von Stadelheim ermöglichen
Drs. 19/4001, 19/4521 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

43. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath,
Dr. Ute Eiling-Hütig, Thomas Huber u.a. CSU,
Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Hepatitis eliminieren I: Impfquoten bei Hepatitis B steigern
Drs. 19/4023, 19/4524 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

44. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath,
Dr. Ute Eiling-Hütig, Thomas Huber u.a. CSU,
Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Hepatitis eliminieren II: Hepatitis C –
Alle Infektionen entdecken, alle Infizierten behandeln!
Drs. 19/4024, 19/4525 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

45. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke,
Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Dr. Gerhard Hopp, Holger Dremel, Wolfgang Fackler u.a. CSU
Sicherheitspolitische Lage in Europa – drei Jahre nach dem
Beginn des Angriffskriegs gegen die Ukraine – Schlussfolgerungen
und Handlungsempfehlungen zur Stärkung der Resilienz
Drs. 19/4077, 19/4507 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[ENTH]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

46. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Michael Koller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Dr. Ute Eiling-Hüting, Alfred Grob, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU Stärkere Profilierung der Fachlehrkräfte
Drs. 19/4079, 19/4539 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

47. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Prof. Dr. Ingo Hahn, Harald Meußgeier u.a. und Fraktion (AfD)
ASP noch entschlossener bekämpfen:
Anreize zur Tierseuchenbekämpfung erhöhen
Drs. 19/4111, 19/4509 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

48. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Julia Post u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Versprochenen Stellenzuwachs bei Lehrkräften umsetzen – Zukunft der Bildung sichern!
Drs. 19/4119, 19/4510 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

49. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
Keine Kürzungen beim Familien-, Krippen- und Pflegegeld
Drs. 19/4121, 19/4529 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

50. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher,
Dr. Simone Strohmayer, Nicole Bäumler u.a. SPD
Kinderschutz in Bayern braucht Verlässlichkeit
Drs. 19/4126, 19/4528 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

51. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Doris Rauscher,
Holger Grießhammer u.a. SPD
Gute Arbeitsbedingungen, gute Pflege: Springerpools weiterfinanzieren!
Drs. 19/4150, 19/4511 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

52. Antrag der Abgeordneten Holger Grießhammer,
Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD),
Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a.
und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Expertenanhörung: „Parkinson in der Landwirtschaft – wie ist die
Situation in Bayern, und was kann der Freistaat für seine Bäuerinnen
und Bauern bei Prävention und Unterstützung noch tun?“
Drs. 19/4160, 19/4515 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------	--------------------------	--------------------------